

## **Konzept für das Fach Philosophie im Rahmen eines Seminarkurses an der Regine-Hildebrandt-Gesamtschule**

Dieses Konzept basiert auf dem Rahmenlehrplan Philosophie des Landes Brandenburg. Schwerpunktsetzungen weichen teilweise ab, da der Seminarkurs zweistündig erfolgt, während der Rahmenlehrplan auf drei Wochenstunden ausgelegt ist.

Die Reflexionskompetenz und das problemorientierte Diskutieren kontroverser Standpunkte sollen gestärkt werden sowie ein Raum für die Auseinandersetzung mit grundlegenden Fragen des individuellen und gesellschaftlichen Lebens geschaffen werden.

Im 4. Kurshalbjahr verfassen die Schülerinnen und Schüler zusätzlich eine wissenschaftliche Hausarbeit im Umfang von 8 bis 10 Seiten. Das Thema der Arbeit kann frei gewählt werden, muss jedoch einen Bezug zu mindestens einem der in den vier Kurshalbjahren behandelten philosophischen Themenbereiche aufweisen. Ziel der Hausarbeit ist die eigenständige wissenschaftspropädeutische Auseinandersetzung mit philosophischen Fragestellungen sowie die Anwendung philosophischer Methoden, Argumentationsweisen und Textarbeit.

### **1. Kurshalbjahr: Ethischer, moralischer und praktischer Reflexionsbereich**

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"><li>• Fragen der menschlichen Freiheit und Verantwortung</li><li>• Auseinandersetzung mit individuellen und gesellschaftlichen Werten und Normen und ihren Konsequenzen</li></ul>
Mögliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"><li>• moralphilosophisches Argumentieren</li><li>• Fragen der angewandten Ethik</li><li>• Analyse aktueller ethischer Probleme</li></ul>
Mögliche Fundstellen aus grundlegenden Texten	<ul style="list-style-type: none"><li>• Platon: Kriton, Gorgias</li><li>• Aristoteles: Nikomachische Ethik</li><li>• Epikur: Brief an Menoikeus</li><li>• Kant: Kritik der praktischen Vernunft, Grundlegung der Metaphysik der Sitten</li><li>• Mill: Der Utilitarismus</li><li>• Nietzsche: Zur Genealogie der Moral</li><li>• Sartre: Der Existentialismus ist ein Humanismus</li><li>• Williams: Der Begriff der Moral</li><li>• Jonas: Das Prinzip Verantwortung</li><li>• Singer: Praktische Ethik</li></ul>

## 2. Kurshalbjahr: Geschichtlicher, gesellschaftlicher und anthropologischer Reflexionsbereich

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragen der Bestimmung des Menschen</li> <li>• Auseinandersetzung mit philosophischen Entwürfen zu Menschen- und Gesellschaftsbildern</li> </ul>
Mögliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• der Mensch als Natur-, Vernunft-, Geistes- und Kulturwesen</li> <li>• Legitimation von Herrschaft</li> <li>• das Problem des Fortschritts in der Geschichte</li> </ul>
Mögliche Fundstellen aus grundlegenden Texten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Platon: Phaidon, Staat</li> <li>• Aristoteles: Über die Seele, Politik</li> <li>• Hobbes: Leviathan</li> <li>• Hegel: Vorlesungen zur Philosophie der Geschichte</li> <li>• Marx: Deutsche Ideologie, Manifest</li> <li>• Benjamin: Das Kunstwerk im Zeitalter seiner technischen Reproduzierbarkeit</li> <li>• Danto: Die Verklärung des Gewöhnlichen</li> </ul>

## 3. Kurshalbjahr: Philosophischer und erkenntnistheoretischer Reflexionsbereich

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragen des Verhältnisses von Sprache, Denken und Wirklichkeit</li> <li>• Auseinandersetzung mit Geltungsansprüchen auf Wahrheit und Gewissheit</li> <li>• Reflexion philosophischer Entwürfe zu sprach- und erkenntnistheoretischen Fragestellungen</li> </ul>
Mögliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Meinen, Glauben und Wissen</li> <li>• Wege und Verfahren logischer Erkenntnis</li> <li>• Zusammenhänge verschiedener Wissensbereiche</li> <li>• Verhältnis von Subjekt und Objekt im Erkenntnisprozess</li> </ul>
Mögliche Fundstellen aus grundlegenden Texten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Parmenides: Über die Natur</li> <li>• Platon: Theaitet, Menon, Drei Gleichnisse (Staat)</li> <li>• Descartes: Abhandlung über die Methode, Meditationen</li> <li>• Locke: Versuch über den menschlichen Verstand</li> <li>• Hume: Eine Untersuchung über den menschlichen Verstand</li> <li>• Kant: Kritik der reinen Vernunft</li> <li>• Frege: Der Gedanke, Über Sinn und Bedeutung</li> <li>• Wittgenstein: Traktat, Philosophische Untersuchungen</li> </ul>

	• Popper: Logik der Forschung
--	-------------------------------

**4. Kurshalbjahr: Metaphysischer Reflexionsbereich**

Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fragen der Letztbegründung, der Sinnstiftung und der Utopie</li> <li>• Auseinandersetzung mit Prämissen unseres Seins, Denkens und Handelns</li> <li>• Reflexion metaphysischer, religiöser und utopischer Entwürfe zur Beantwortung der Sinnfragen</li> </ul>
Mögliche Schwerpunkte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Möglichkeit und Grenzen von Metaphysik und Ontologie</li> <li>• individuelle und gesellschaftliche Utopien</li> <li>• Religionsphilosophie</li> <li>• Konzepte der Lebenskunst</li> </ul>
Wissenschaftliche Hausarbeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Im 4. Kurshalbjahr wird eine wissenschaftliche Hausarbeit im Umfang von 8 bis 10 Seiten verfasst.</li> <li>• Die Themenwahl erfolgt frei durch die Schülerinnen und Schüler.</li> <li>• Die Themen müssen sich inhaltlich auf mindestens einen der in den vier Kurshalbjahren behandelten philosophischen Reflexionsbereiche beziehen.</li> <li>• Die Arbeit soll wissenschaftspropädeutische Kompetenzen fördern, insbesondere Recherche, Argumentation, Zitierweise und strukturierte schriftliche Darstellung philosophischer Fragestellungen.</li> </ul>
Mögliche Fundstellen aus grundlegenden Texten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorsokratiker (z. B. Xenophanes, Protagoras, Kritias)</li> <li>• Stoa, Epikureismus, Skepsis</li> <li>• Gottesbeweise (Anselm, Thomas von Aquin, Descartes)</li> <li>• Religionskritik (Feuerbach, Marx, Nietzsche)</li> <li>• James: Die Vielfalt religiöser Erfahrung</li> <li>• Carnap: Scheinprobleme in der Philosophie</li> <li>• Bloch: Das Prinzip Hoffnung</li> <li>• Horkheimer/Adorno: Dialektik der Aufklärung</li> </ul>